

Anwohnerinformation

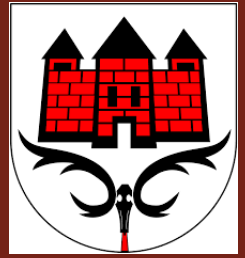
08. Dezember 2015

Nahwärmenetz Ahrensburger Redder



... bis dato

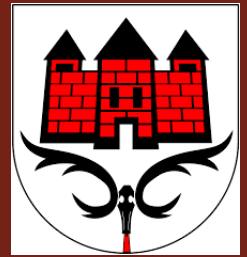
Entwicklung



- Der Stadtteil wird mit Fernwärme und Warmwasser durch ein Heizkraftwerk (ehem. mit BHKW) von der EON Tochter Hanse Wärme Natur (HWN) versorgt.
- Seit einigen Jahren klagen die Nutzer über zu hohe Wärmepreise und Intransparenz gegenüber HWN / E.ON.
- 15 Anwohner klagen aktuell gegen die HWN.
 - » Forderung einer rückwirkenden Erstattung der Kosten für drei Jahre.
- Keine Berücksichtigung der Stromerlöse durch fehlende Preisregelung und das BHKW ist außer Betrieb.
- Preisbildung sei 2009 offiziell ausgesetzt worden.

... bis dato

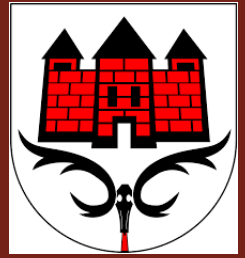
Entwicklung



- Vorwurf der fehlenden Transparenz der Preispolitik und Gebührenbescheide (BKZ).
- Die Parteien einigten sich auf eine Mediation.
 - » Wenn keine Einigung, dann Beschreitung des juristischer Wegs
- Bewohner hoffen auf Übernahme des Nahwärmenetzes durch die Stadtwerke Ahrensburg (SWA, ehemals GAG).
- Die SWA lehnte Anfang 2015 die Übernahme ab.
 - » Grund: fehlende Wirtschaftlichkeit des Betriebes u.a. bedingt durch den Kaufpreis und die technische Ausstattung
- Grundsätzliches Votum der Nutzer für die Nahwärme.

Ziele

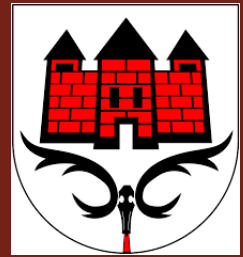
Multiple Interessenverknüpfung



- ✓ Bedarfsgerechte und konstante Wärmeversorgung
- ✓ Strategische Weiterentwicklung der Energieversorgung
- ✓ Angemessene Kosten und Tarife bei wirtschaftlichem Betrieb
- ✓ Ökologische Weiterentwicklung
- ✓ Teilhabe der Nutzer an der Modernisierung
- ✓ Gesicherte Einflussnahme und Steuerungsmöglichkeit der Stadt Ahrensburg (Kontrolle + Aufsicht)
- ✓ Zielgerichtete Rückführung in kommunale Trägerschaft (Ziel:SWA)

Vertragliche Regelungen

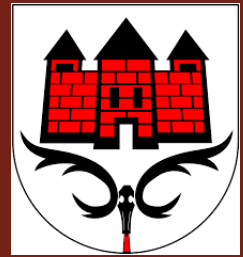
Ergebnis / nächste Schritte



- Vertragslaufzeit 01.07.2015 bis 30.06.2019, keine Verlängerungsoption
 - » 4 Jahre Laufzeit anstatt der gewünschten 3 Jahre
- Gremienbeschluss des Umweltausschusses am 11.11.2015
- Unterzeichnung des neuen Gestattungsvertrages 9. Dezember 2015
- Uneingeschränktes Zugriffsrecht der Stadt auf das Sach- und Betriebsvermögen der Anlagen
- Nach Vertragsende ist der Erwerb des Wärmenetzes inkl. des Heizwerks direkt durch die Stadtwerke möglich

Vertragliche Regelungen

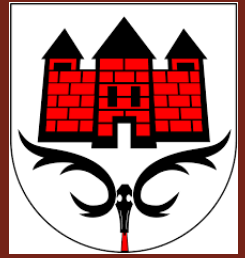
Ergebnis / nächste Schritte



- Ermittlungsverfahren Kaufpreis festgelegt; Kaufpreisindizierung 2019 liegt vor
- HWN finanziert ein Gutachten mit den Themen Transparenz, Wärmepreise und technische Optimierung; Auftragsvergabe durch Stadt Ahrensburg („HWN“ + V. Broekmans)
 - » Bewertung und Prüfung der Tarifiermittlung
 - » Kostenanalyse
 - » Optimierungsmöglichkeiten technisch und wirtschaftlich
 - » Umsetzungsfahrplan und Begleitung zur Sicherung der Umsetzung
- Inbetriebnahme eines neuen BHKW-Moduls in 2016. techn. Auslegung erfolgt bis zum 31.01.2015.

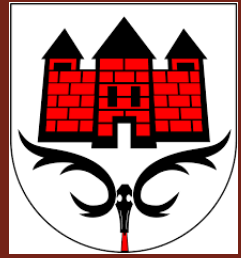
Optionen

Prüfung folgt!



- Teilhabe am Stromerlös des BHKW
 - » „Mieterstrom“, Voraussetzung KWKG 2016 ist in Kraft
- Reduzierung der Netzverluste durch Solarthermie
- Anpassung der Netzbetriebsweise
- Reduzierung der Strömungsverluste
- Optimierung der Übergabestationen
- Wärmespeicher
- Akquisition von Fördermitteln
- ...

Zeit für ...



... den Diskurs.





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

bofest consult GmbH

www.bofestconsult.com • info@bofestconsult.com

Volker Broekmans

Stand 08.12.2015

Seitenanzahl dieser Präsentation 9



Head Office Düsseldorf

Am Schimmersfeld 5

D-40880 Ratingen

T +49 (0) 2102 • 77 08 9-0

F +49 (0) 2102 • 77 08 9-20



Repräsentanz Berlin

Niederwallstraße 35

D-10117 Berlin

T +49 (0) 30 • 20 62 95 15-0

F +49 (0) 30 • 20 62 95 15-1